

Ergänzung zu Newsletter Nr. 10 / Juli 2015

Verteiler: "Newsletter" der IG Sezner-UmSu-Grenerberg

Die IG Sezner-UmSu-Grenerberg setzt sich mit den Auswirkungen des geplanten Windparks in der Surselva auseinander und steht für den Schutz unserer Alpen ein.

Liebe Mitglieder, liebe Naturliebhaber, liebe Freunde der Alpenwelt

Zwei wichtige Termine zuerst:

- 1. Einladung zur Generalversammlung, Freitag 7. August 2015 um 20.00h im Restaurant Rufalipark** (Details siehe Anhang)
- 2. Einladung zum Feuer in den Alpen, Samstag 8. August 2015 auf dem Stein.**
Zu Fuss oder neu per Sesselbahn! (Details siehe Anhang)

Jetzt aber entschuldigt sich der Schreiberling erst einmal für den Lapsus im Text der Einladung zur GV; ein typischer „Copy/Paste-Fehler“. Im Text stand noch ein falsches Lokal für die GV. Wir treffen uns jedoch definitiv zur GV im

Parterre des Restaurants Rufalipark, Obersaxen!

Wie jedes Jahr bereichern wir unseren Anlass mit einem Referat. Dieses Jahr spricht

Herr **Roland Huber**, Geschäftsleiter Surselva Tourismus AG, zum Thema **„Natur und Kultur im Tourismus“**

Wir freuen uns ausserordentlich auf dieses Referat, das uns sicher die geheimen Werte unserer Surselva und unserer einmaligen Tourismuslandschaft vor Augen führen wird.

In der Zwischenzeit sind weitere lesenswerte Artikel erschienen. So hat Christof Merkli an einer Informationsveranstaltung über die „Mär vom guten Wind“ ([Link](#)) gesprochen. Lernen Sie ein paar markante Unwahrheiten der Windradlobby kennen!

Oder dann die Aussage aus dem „Bund“ vom 29. Sept 2014 „Appenzeller Hochalp für Windanlagen geeignet“. Darin wird angekündigt, dass mit Wind von 5m/sec. eine Windanlage rentabel betrieben wird. Vor kurzem jedoch lesen wir im winderfahrenen Deutschland „Dem Windpark geht die Puste aus“, weil die wichtigste Voraussetzung fehlt: der Wind hat nur etwas mehr als 5m/sec.! Wer hat hier wohl Recht, die Erfahrenen oder die Neulinge?

Oder wissen Sie, dass **Schweizer Windkraftanlagen doppelt so hoch subventioniert** werden wie in Deutschland? Und in Dänemark, im windkraftreichsten Land Europas (40% Strom aus Windkraft), die Subvention sogar viermal weniger beträgt als in der Schweiz?

Dann empfehle ich Ihnen noch den Link zu [„Schweiz aktuell“ vom 21. Juli 2015!](#) Darin finden Sie die neuesten Vogel- und Fledermausschutz-Massnahmen am Windrad in Haldenstein. So ganz nebenbei wird noch der optische Eindruck bewusst manipuliert! Am Anfang kaschieren Hochspannungsleitungen das Windrad während 25 Sekunden. Stoppt den Film jedoch kurz vor Schluss bei 3min 10sec und sucht die 15 Hochspannungsmasten im Bildausschnitt! Sie sind verblasst und kaum zu finden, das einzige Windrad leuchtet jedoch in der Landschaft! Dies ist die echte Verschandelung der Landschaft!

Wie wird das bei zwanzig, vierzig oder sechzig Anlagen auf Sezner, Um Su und Grenerberg aussehen?



Familienrätzel: Wer findet die 15 Hochspannungsmasten; suchen und ankreuzen!

So, jetzt freuen wir uns auf Ihren Besuch an der GV und auch am Feuer in den Alpen! Selbstverständlich immer zusammen mit Ihren Familien und Freunden!

Für die IG Sezner-UmSu-Grenerberg
Der Aktuar, Martin Jäger

29. Juli 2015

PS. Wir freuen uns sehr, wenn Sie diesen Newsletter an Ihre Freunde weiterleiten!

Martin Jäger, Tschappina 15, CH-7134 Obersaxen
Mobile +41 79 20 80 240, mailto jmc@ggaweb.ch

Einladung

zur **3. ordentlichen Generalversammlung der**

IG Sezner-Um Su-Grenerberg
am Freitag, 7. August 2015, 20.00h

im Restaurant Rufalipark, Obersaxen

Traktanden

1. Begrüssung und Genehmigung der Traktanden
2. Wahl der Stimmenzähler
3. Protokoll der Generalversammlung vom 8. August 2014
4. Jahresbericht des Vorstandes
5. Jahresrechnung 2014, Revisionsbericht
6. Mitgliederbeitrag 2015
7. Wahlen von Vorstand und Revisoren
8. Anträge von Mitgliedern
9. Mitteilungen und Diverses

Dieses Jahr konnten wir Herrn **Roland Huber**, Geschäftsführer der Surselva Tourismus AG, als Gastreferenten gewinnen. Er spricht nach der GV zum Thema „**Natur und Kultur im Tourismus**“ und wird uns anschliessend auch für eine Diskussion mit unseren Gästen zur Verfügung stehen. Auf diesen Referenten freuen wir uns ganz besonders.

Stimmberechtigt an der GV sind alle eingetragenen Mitglieder. Weitere Interessierte am Thema sind herzlich eingeladen.

Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

IG Sezner-Um Su-Grenerberg
Gaudenz Alig, Präsident

Obersaxen, 27. Juli 2015

Feuer in den Alpen

„Naturnaher Tourismus statt Ausbeutung durch Windindustrie!“

Samstagabend, 8. August 2015
gemeinsamer Anlass auf dem Stein/Obersaxen

Besammlung und Abmarsch bzw. Abfahrt:

- 18.30 Uhr beim Bergrestaurant Wali (Bergwanderer)
- 19.30 Uhr bei der Talstation Wali-Stein
(Extrafahrt Sesselbahn pro Person CHF 13)
- Verpflegung aus dem Rucksack; Grillieren am Feuer
- Nach dem Feuer Abstieg zu Fuss zum Wali

Auskunft bei Gaudenz Alig, 079 409 79 50, aligau@bluewin.ch

Feuer in den Alpen

Mit diesen weithin sichtbaren Höhenfeuern wird alljährlich ein eindrückliches Zeichen gesetzt für die Erhaltung des natürlichen und kulturellen Erbes des Alpenraumes sowie gegen die Zerstörung des Öko-Systems Alpen.

Die von Wien bis Nizza lodernden Höhenfeuer sind ein Zeichen der Solidarität zwischen den Alpenländern und -regionen, zwischen den Menschen der

städtischen Agglomerationen und der Alpenbevölkerung.

Die Höhenfeuer stehen als Symbol, dass die Belastung der Umwelt und die Bedrohung der kulturellen Eigenarten nicht Halt machen vor den Grenzen. Die Höhenfeuer machen aufmerksam auf die Einmaligkeit der Alpen, setzen ein Zeichen für ein Europa der Regionen und für die Alpen als eigenständige, aber auch integrierte Region.

